
Subject: Haarausfall hinten - bitte um einen Ratschlag
Posted by [Martin80](#) on Sun, 14 Jun 2009 11:51:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

ich habe sehr, sehr dünne Haare, bin 28 Jahre und bei mir wird es so langsam ernst.
Mein Friseur der auch viel gegen Haarausfall hat und macht hat mir la biosthetique gegeben (angedreht).
Laut ihm hat es schon etwas gebracht, subjektiv ist das schwer nachzuvollziehen.
Nach einer Packung (80 EUR) habe ich dann aufgehört es anzuwenden - ist doch recht teuer für die erworbene Unsicherheit.

Im Moment nehme ich Zink-Histidin Kapseln aus dem Lidel für 3€, das ist wesentlich günstiger aber wohl auch ohne jede Wirkung.

Ich hänge mal Fotos von meinem Kopf an, ich denke die Spezialisten hier wissen sicher besser als ich, was ich tun sollte, oder?

Vielen Dank schon mal
Bye, Martin

Evtl. noch was zur Vererbung: Mein Opa hatte recht dünne Haare und es fing wohl ähnlich an wie bei mir. Aber er hatte auch noch im hohen Alter nur hinten und oben wenig Haare, an der Seite und hinten unten waren immer viele.
Mein Vater hat festere Haare, Locken, ganz anders als ich.

File Attachments

1) [IMG_0005.JPG](#), downloaded 1025 times



2) [IMG_0004.JPG](#), downloaded 884 times



Subject: Re: Haarausfall hinten - bitte um einen Ratschlag

Posted by [pietrasch](#) on Sun, 14 Jun 2009 11:57:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wenn du schonmal in erwägung gezogen hast fin zu nehmen, würde ich jetzt damit starten.
gerade im bereich der tonsur ist eher ne verdichtung drin, als an der front.

ggf. minox dazu.

Subject: Re: Haarausfall hinten - bitte um einen Ratschlag

Posted by [Martin80](#) on Sun, 14 Jun 2009 12:25:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das ging schnell, danke schon mal.

Noch einige Fragen:

Nebenwirkungen und Gegenanzeigen hören sich ja schon übel an.

Weißt du ob damit schon jemand Erfahrungen gemacht hat?

Und wieso teilen so viele die Tabletten?

Um aus 5mg dann die 1mg zu machen?

Und gibt es in D überhaupt die Möglichkeit, das ganze ohne Arzt zu beziehen oder muss man dort aus dem Ausland bestellen?

Danke schon mal

Bye, Martin

Subject: Re: Haarausfall hinten - bitte um einen Ratschlag

Posted by [pietrasch](#) on Sun, 14 Jun 2009 14:16:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Martin80 schrieb am Son, 14 Juni 2009 14:25Das ging schnell, danke schon mal.

Noch einige Fragen:

Nebenwirkungen und Gegenanzeigen hören sich ja schon übel an.

Weißt du ob damit schon jemand Erfahrungen gemacht hat?

Und wieso teilen so viele die Tabletten?

Um aus 5mg dann die 1mg zu machen?

Und gibt es in D überhaupt die Möglichkeit, das ganze ohne Arzt zu beziehen oder muss man dort aus dem Ausland bestellen?

Danke schon mal

Bye, Martin

1.: viele die sich hier tummeln, tun dies WEIL sie über NW klagen, ein großer Teil von denen "da draußen" dürfte Fin, aber ohne jegliche NW nehmen.

2.: Tabletten teilen: Propecia 1mg Fin/Tablette = 1mg Fin/Tag = ca 50 Euro pro Packung, Proscar 5mg/Tablette = 4x 1.25mg Fin/ Tag. Ist also einfach kostengünstiger zu teilen.

Wegen Auslandsbestellung einfach mal die Suchfunktion benutzen.

Subject: Re: Haarausfall hinten - bitte um einen Ratschlag

Posted by [silas](#) on Thu, 18 Jun 2009 18:16:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wende die klassische Fin+Minox-Therapie an, das dürfte in deinen Falle das Beste sein. Wenn deine AGA nicht zu aggressiv ist - d.h. nicht bereits mit Anfang 20 begann, stehen deinen Chancen auf Statuserhalt und evtl. leichte Besserung gut. Sei dir aber bewusst, dass Neugewinn schwer ist - das Ganze ist eher ein Spiel auf Halten. Letzteres klappt ganz gut, wenn man konsequent bei Fin+Minox bleibt, sich nicht verunsichern lässt oder andauernd experimentiert, sondern das Ganze durchzieht.

Subject: Re: Haarausfall hinten - bitte um einen Ratschlag

Posted by [Martin80](#) on Thu, 18 Jun 2009 19:58:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ist Zugewinn in meinem Fall denn überhaupt mit irgendeinem Mittel möglich oder muss man dafür wirklich Haare implantieren lassen?

Subject: Re: Haarausfall hinten - bitte um einen Ratschlag

Posted by [silas](#) on Thu, 18 Jun 2009 20:44:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, Zugewinn ist möglich. Du musst allerdings auch den Mumm haben, über einen langen Zeitraum am Ball zu bleiben.

Subject: Re: Haarausfall hinten - bitte um einen Ratschlag

Posted by [Ka\\$h](#) on Thu, 18 Jun 2009 21:01:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Realistisch gesehen ist mit FIN gerade in der Tonsur (Dein Fall) new Grow möglich...

also Fin - Mittel der Wahl, wenn es dir Ernst ist! Du könntest aber auch Minoxidil topisch verwenden und ein paar Finasterid Tabletten reinschmeissen, falls du keine Pillen Oral nehmen

willst. Die Systemischen Nebenwirkungen bei topischer Anwendung sind geringer als bei oraler Einnahme!

Subject: Re: Haarausfall hinten - bitte um einen Ratschlag

Posted by [TMond](#) on Thu, 25 Jun 2009 12:01:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Martin80 schrieb am Son, 14 Juni 2009 14:25Das ging schnell, danke schon mal.
Noch einige Fragen:

Nebenwirkungen und Gegenanzeigen hören sich ja schon übel an.
Weißt du ob damit schon jemand Erfahrungen gemacht hat?

Ich nehme Finasterid seit knapp über 10 Jahren. Nebenwirkungen hatte ich eigentlich nie. Die Probleme, die ich hatte, waren alle eher psychologischer Natur. Stechen in der Brust als ich von Propecia auf Proscar umgestiegen bin. Das hat aber schnell nachgelassen. Erneutes Stechen als ich dann von Proscar auf ein Generikum umgestiegen bin und das noch bevor ich überhaupt eine Tablette genommen hatte.

Zitat:

Und wieso teilen so viele die Tabletten?

Um aus 5mg dann die 1mg zu machen?

Weil es deutlich billiger ist, der Wirkstoff aber der selbe. 28 Tabletten Propecia (1mg Finasterid) kosten knapp 52 Euro. 30 Tabletten 5mg Finasterid-Generikum kosten dagegen nur knapp 30 Euro. Geviertelt reichen diese Tabletten dann für 120 Tage. Selbst wenn Du Dir immer die 98 Tablettenpackung Propecia kaufst (160 Euro), hast Du pro Jahr immer noch Medikamentenkosten von knapp über 500 Euro. Eine 100 Packung 5-mg Finasterid kostet dagegen nur um die 70 Euro.

Hier ist halt eine riesige Abzocke der Pharmaindustrie im Gange. Noch ein konkretes Beispiel (Preise nach Docmorris.de): Stada bietet etwa 100 Tabletten 5mg Finasterid für 65 Euro an und 100 Tabletten 1mg Finasterid für 130 Euro!!! Fünf mal weniger Wirkstoff aber doppelter Preis!? Das muss man sich mal auf der Zunge zergehen lassen. Blöd ist, wer dieses Spiel mitmacht und sich so einfach über den Tisch ziehen lässt.

Zitat:

Und gibt es in D überhaupt die Möglichkeit, das ganze ohne Arzt zu beziehen oder muss man dort aus dem Ausland bestellen?

Nein, Finasterid ist verschreibungspflichtig. Es wird aber auch nicht von der Krankenkasse übernommen. Deshalb würde ich mir von dem Arzt des Vertrauens mit Verweis auf die Kosten 5mg Finasterid verschreiben lassen. Möglicherweise tun das Hautärzte aus bestimmten Gründen nicht so gerne, aber Du kannst ja mit der Diagnose und

Medikationsempfehlung zu Deinem Hausarzt rennen.

Subject: Re: Haarausfall hinten - bitte um einen Ratschlag

Posted by [Mink](#) on Fri, 26 Jun 2009 15:02:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei mir stoppte nach 3 Monaten der HA und nach 6 Monaten bekam ich Neuwuchs. An der Kopfstelle von Dir sollte Fin gut wirken.

Ich würde aber nicht gleichzeitig mit Fin und Minox starten. Es gibt auch Leute, bei denen ging mit Minox der Schuss nach hinten los.

Beginnst Du gleich mit 2 Präparaten, dann weißt Du nicht, welchem Du den Erfolg oder auch Misserfolg zu verdanken hast.

Ich würde Dir zu Beginn Fin als Basis empfehlen und vielleicht topisch höchstens noch mit Fluta, Spiro oder Zix ergänzen. Minox kann man dann mal in einem halben Jahr in Erwägung ziehen.

Viel Erfolg !

Gruß

Mink

Subject: Re: Haarausfall hinten - bitte um einen Ratschlag

Posted by [sharpanator](#) on Wed, 01 Jul 2009 09:39:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

interessant und wie lange hast du dir überlegt Fin+Minox zu nehmen und die AGA im Griff zu halten? Das ist nämlich die Frage die ich mir stelle, also bis zu welchem Lebensjahr

Subject: Re: Haarausfall hinten - bitte um einen Ratschlag

Posted by [eragon](#) on Wed, 01 Jul 2009 09:53:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Beginnst Du gleich mit 2 Präparaten, dann weißt Du nicht, welchem Du den Erfolg oder auch Misserfolg zu verdanken hast.

Das ist vollkommen richtig. Ich habe das auch abgewägt und mich trotzdem für die Kombi entschieden. Ich bereue es nicht, denn ich vertrage beides gut. Meine Tonsur hatte ungefähr den gleichen Status und sie ist wieder komplett dicht.

Viel Erfolg

Subject: Re: Haarausfall hinten - bitte um einen Ratschlag

Posted by [Martin80](#) on Wed, 22 Jul 2009 15:09:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen Dank für die vielen hilfreichen Informationen.
Ich werde das so machen wie ihr es vorgeschlagen habt.

Eine Frage hätte ich allerdings noch:

Ich bin nächsten Monat in China - weiß jemand ob man Fin auch dort finden kann?

Europäische Zeichen stehen dort auf keiner Packung - aber evtl. kennt sich jemand ja genauer mit Kompatibilitäten oder Repacking von Medikamenten aus?

Danke schon mal

Bye, Martin

Subject: Re: Haarausfall hinten - bitte um einen Ratschlag

Posted by [Mink](#) on Thu, 23 Jul 2009 05:15:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Martin80 schrieb am Mit, 22 Juli 2009 17:09Vielen Dank für die vielen hilfreichen Informationen.
Ich werde das so machen wie ihr es vorgeschlagen habt.

Eine Frage hätte ich allerdings noch:

Ich bin nächsten Monat in China - weiß jemand ob man Fin auch dort finden kann?

Europäische Zeichen stehen dort auf keiner Packung - aber evtl. kennt sich jemand ja genauer mit Kompatibilitäten oder Repacking von Medikamenten aus?

Danke schon mal

Bye, Martin

Ich würde eher keine Medikamente in China kaufen. Die meisten Medikamentenfälschungen kommen aus China. Hier im Forum sind genügend vertrauenswürdige Quellen aufgeführt, wo man Fin auch sehr günstig bekommt und sicher sein kann, dass da nichts dazugepanscht wurde und auch Fin drin ist in der angegebenen Dosierung. Ich würde da keine Experimente machen, nur um evtl. ein paar Eur zu sparen.

Gruß

Mink

Subject: Re: Haarausfall hinten - bitte um einen Ratschlag

Posted by [Balle](#) on Thu, 23 Jul 2009 09:35:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Martin80 schrieb am Mit, 22 Juli 2009 17:09Vielen Dank für die vielen hilfreichen Informationen.
Ich werde das so machen wie ihr es vorgeschlagen habt.

Eine Frage hätte ich allerdings noch:

Ich bin nächsten Monat in China - weiß jemand ob man Fin auch dort finden kann?
Europäische Zeichen stehen dort auf keiner Packung - aber evtl. kennt sich jemand ja genauer mit Kompatibilitäten oder Repacking von Medikamenten aus?

Danke schon mal
Bye, Martin

Wie lange bist du denn in China? Wenn es nur einige Wochen oder Monate sind, kannst du doch einfach nach deiner Rückkehr beginnen, ich würde in Chinas auch keine Medikamente kaufen .

Subject: Re: Haarausfall hinten - bitte um einen Ratschlag
Posted by [KeinPlanHaber](#) on Thu, 06 Aug 2009 09:14:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich würde mal nicht Fin nehmen..

du bist schon 28 und da zeichnet sich erst das Loch ab, also ist Fin wein viel zu großes Geschütz. Meines Erachtens hast du noch genug ZEit mirt den gut verträglichen Einstiegspräparaten wie Eil Cranell und Pantostin anzufangen und zu testen... wenn das nichts wird dann Minox.

Damit die Problemstelle weniger auffällt würde ich auf kürzere Haare umsteigen. Pillenschlucker sollte man nur im Notfall werden, auch wenn man keine Nebenwirkungen hat ist es natürlich nicht gesund jeden Tag ne pille zu schlucken.. und das nur wegen Haarwurzeln

Subject: Re: Haarausfall hinten - bitte um einen Ratschlag
Posted by [Mink](#) on Thu, 06 Aug 2009 09:45:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

KeinPlanHaber schrieb am Don, 06 August 2009 11:14Ich würde mal nicht Fin nehmen..

du bist schon 28 und da zeichnet sich erst das Loch ab, also ist Fin wein viel zu großes Geschütz. Meines Erachtens hast du noch genug ZEit mirt den gut verträglichen Einstiegspräparaten wie Eil Cranell und Pantostin anzufangen und zu testen... wenn das nichts wird dann Minox.

Damit die Problemstelle weniger auffällt würde ich auf kürzere Haare umsteigen. Pillenschlucker sollte man nur im Notfall werden, auch wenn man keine Nebenwirkungen hat ist es natürlich nicht gesund jeden Tag ne pille zu schlucken.. und das nur wegen Haarwurzeln

Schlechter Ratschlag ! Er ist nicht "schon" sondern erst 28 und bekommt schon eine deutliche Ausdünnung am Hinterkopf. Wenn er jetzt anfängt kann er vielleicht noch was retten und Fin ist speziell in diesem Bereich sehr erfolgversprechend.

Mit El Cranell und Pantosin allein wird er gar nichts reißen. Da kann er dann mit Mitte 30 eine HT machen.

Subject: Re: Haarausfall hinten - bitte um einen Ratschlag
Posted by [Cynic](#) on Thu, 06 Aug 2009 09:53:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pietrasch schrieb am Son, 14 Juni 2009 16:16

1.: viele die sich hier tummeln, tun dies WEIL sie über NW klagen, ein großer Teil von denen "da draußen" dürfte Fin, aber ohne jegliche NW nehmen.

Das ist doch nur ein Mythos.

Früher oder später landet jeder hier der Fin nimmt. Was denkst du denn wieviele/wenige Männer Fin schlucken weil sie Angst um ihr Haar haben Fin ist nicht gerade ein Kassenschlager.

Irgendeine Nebenwirkung kriegt jeder, muss ja nicht immer Gynäkomastie oder Libidoverlust sein.

@ Threadersteller.

An deiner Stelle würde ich erstmal mit Antiandrogenen Fin topisch und Spiro topisch beginnen. Die Nebenwirkungen sind so deutlich geringer oder milder und die Ergebnisse besser oder gleich gut. Ich würde auch oral ein Antiestrogen empfehlen, aber viele sehen das nicht gerne. Das erstmal 6 Monate durchziehen, und dann evtl mal über Minox nachdenken.

Subject: Re: Haarausfall hinten - bitte um einen Ratschlag
Posted by [Ka\\$h](#) on Thu, 06 Aug 2009 10:28:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Cynic schrieb am Don, 06 August 2009 11:53 pietrasch schrieb am Son, 14 Juni 2009 16:16

1.: viele die sich hier tummeln, tun dies WEIL sie über NW klagen, ein großer Teil von denen "da draußen" dürfte Fin, aber ohne jegliche NW nehmen.

Das ist doch nur ein Mythos.

Früher oder später landet jeder hier der Fin nimmt. Was denkst du denn wieviele/wenige Männer Fin schlucken weil sie Angst um ihr Haar haben Fin ist nicht gerade ein Kassenschlager.

richtig.. was denkt ihr wieviele Männer noch so krank sind und sich sowas reinziehen? Wenn ein "normaler" Mann auf den Beipackzettel guckt und die Nebenwirkungen liest, wird er sich das Zeug sicher nicht einverleiben!

Subject: Re: Haarausfall hinten - bitte um einen Ratschlag

Posted by [Balle](#) on Fri, 07 Aug 2009 11:22:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ka\$h schrieb am Don, 06 August 2009 12:28Cynic schrieb am Don, 06 August 2009

11:53pietrasch schrieb am Son, 14 Juni 2009 16:16

1.: viele die sich hier tummeln, tun dies WEIL sie über NW klagen, ein großteil von denen "da draußen" dürfte Fin, aber ohne jegliche NW nehmen.

Das ist doch nur ein Mythos.

Früher oder später landet jeder hier der Fin nimmt. Was denkst du denn wieviele/wenige Männer Fin schlucken weil sie Angst um ihr Haar haben Fin ist nicht gerade ein Kassenschlager.

richtig.. was denkt ihr wieviele Männer noch so krank sind und sich sowas reinziehen? Wenn ein "normaler" Mann auf den Beipackzettel guckt und die Nebenwirkungen liest, wird er sich das Zeug sicher nicht einverleiben!

Subject: Re: Haarausfall hinten - bitte um einen Ratschlag

Posted by [Ka\\$h](#) on Fri, 07 Aug 2009 12:17:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja roll nur... die Langzeitwirkungen bzw. Folgen sind doch gar nicht bekannt! Die Pharmaindustrie belügt uns doch.. ich weiß wie ich mich MIT und jetzt WIEDER OHNE die Einnahme gefühlt hab, dazwischen liegen Welten!

Du wärest sicher auch einer der Kandidaten gewesen der gesagt hätte: "Die Behinderungen der Kinder kommen gar nicht vom Contergan"

Subject: Re: Haarausfall hinten - bitte um einen Ratschlag

Posted by [Balle](#) on Fri, 07 Aug 2009 12:48:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ka\$h schrieb am Fre, 07 August 2009 14:17ja roll nur... die Langzeitwirkungen bzw. Folgen sind doch gar nicht bekannt! Die Pharmaindustrie belügt uns doch.. ich weiß wie ich mich MIT und jetzt WIEDER OHNE die Einnahme gefühlt hab, dazwischen liegen Welten!

Du wärest sicher auch einer der Kandidaten gewesen der gesagt hätte: "Die Behinderungen der Kinder kommen gar nicht vom Contergan"

Mein Rollen bezog sich ja auch nicht auf mögliche Langzeitwirkungen, sondern auf dein Zitat, "

Jeder "normale Mann" ..."

So einer wäre ich zwar mit Sicherheit nicht gewesen, aber wenn dir dich mit dieser Behauptung bestätigt fühlst, bitteschön...

Subject: Re: Haarausfall hinten - bitte um einen Ratschlag

Posted by [Ka\\$h](#) on Fri, 07 Aug 2009 13:00:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das "normale" bezog ich auch auf mich in dem Sinne, das wir uns alle bekloppt machen wegen unseren Haaren!

jeder "normale" Mann macht sich nicht so verrückt deswegen... ich sag mal die Mehrheit der Männer sieht das nicht so wie wir hier, die akzeptieren das einfach
